



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Heimatskunde der Provinz Westfalen

Treuge, Julius

Münster i. W., 1889

20. Kreis Siegen

urn:nbn:de:hbz:466:1-8928

berge (666 m), von Nordwesten her die des Ebbe-Gebirges über den Kreis (S. 9). Nur $\frac{1}{5}$ ist Ackerland, $\frac{2}{3}$ ist Wald.

Die Lenne durchfließt das nördliche Gebiet; mit ihr vereinigen sich auf der linken Seite Beischede und Bigge; die letztere gehört ganz dem Kreise an. (S. 18.)

Ackerbau wird nur wenig betrieben; an Haustieren werden hauptsächlich Rindvieh und Schafe gezüchtet. Neben dem Reichtum an Holz besitzt das Land auch große Schätze in seinen Bergen. Der Bergbau fördert Eisen- und Kupfererze, Quecksilber und Schwefelkies; auch Marmor wird gebrochen. Die Industrie erzeugt Eisenwaren, Leder, Wollwaren, Tuche.

Einteilung. 2 Städte (Olpe, Attendorn) und 19 Landgemeinden in 5 Ämtern.

Ortschaften. **Olpe** a. d. Bigge, 2600 E., Eisenb., Amtsgericht, höhere Bürgerschule; Stahl-, Eisen- und Kupferhämmer, Metallgießerei, bedeutende Gerbereien. — **Attendorn** a. d. Bigge, 2400 E., Eisenb., Amtsgericht, Gymnasium; Messingwaren- und Lederfabrikation. (Die Sage vom Glockengießer.) In der Nähe liegt das Schloß Schnellenberg. Noch verschiedene andere, mehr oder weniger gut erhaltene Edelsitze der früheren Jahrhunderte schauen von ihren Höhen in das Land hinein; so Schloß Bilstein a. d. Beischede, Elspe an dem gleichnamigen Nebenflüßchen der Lenne, die Peppernburg und Burg Borghausen, beide in der Nähe von Grevenbrück, dem lieblichen Vereinigungspunkte der Lenne, Elspe und Beischede, gelegen, die Adolfsburg in Oberhundem.

20. Kreis Siegen.

Fast 647 qkm mit 77 000 E., überwiegend evangelisch.

Der Kr. Siegen ist der südlichste des Rgzbzts. (Grenzen!) Er ist durchaus Gebirgsland. Den größten Teil desselben bilden die südwestlichen Ausläufer des Rothaar-Gebirges mit dem Pfaffenhain, dem Ederkopf und der Kalteiche (S. 9); die südlichsten Gebirgszüge gehören dem Westerwalde mit dem Hohen Seelbachskopf an. (S. 10.)

Raum $\frac{1}{7}$ ist Ackerland, mehr als $\frac{2}{3}$ ist Wald; die Wiesengründe nehmen etwa $\frac{1}{10}$ ein.

Sieg, Lahn und Eder entspringen in der Nähe des Ederkopfes innerhalb des Kreises. Die wichtigsten Nebenflüsse der Sieg sind hier Ferndorf und Heller. (Vgl. S. 17.)

Für den regelrechten Ackerbau bietet das Land wenig Raum; man hat deshalb die sogenannte Haubergswirtschaft (S. 27) eingeführt. Im Wiesenbau dagegen nimmt Siegen unter den westfälischen Kreisen die erste Stelle ein. Den größten Reichtum aber birgt das Land im Schoße seiner Berge. Ausgezeichnetes Stahl- und Eisenerz, sowie reichliches Kupfer-, Blei- und Zinkerz, sogar Silber wird durch den Bergbau zu Tage gefördert und vielfach an Ort und Stelle verarbeitet. In der Lederfabrikation nimmt Siegen die zweite Stelle im preussischen Staate ein. Auch werden hier viele Holzwaren angefertigt.

Einteilung. 3 Städte (Siegen, Hilchenbach, Freudenberg) und 117 Landgemeinden in 8 Ämtern.

Ortschaften. **Siegen** a. d. Sieg, 16 700 E., Eisenbahn, Amtsgericht, Realgymnasium, Berg- und Wiesenbauschule; zwei Schlösser. S. hat bedeutenden Bergbau und zahlreiche Hüttenwerke, großartige Gerbereien, sowie Fabriken für Luche und Baumwollstoffe. In S. wurde der berühmte Maler Peter Paul Rubens geboren (1577). — **Hilchenbach**, im Norden des Kreises, 1800 E., Eisenb., Amtsgericht, evangel. Lehrerseminar; bedeutende Lohgerbereien. Einige km westl. von H. liegt der Müsenberg, dessen Ausbeute an wertvollen Mineralien, namentlich an Stahlstein, schon seit 500 Jahren betrieben wird. Daneben erhebt sich der Kindelsberg (621 m), an welchen sich manche schöne Sage knüpft. In dem 3 km südöstl. von H. gelegenen Dörfchen Grund wurde 1740 der als Schriftsteller und Augenarzt berühmte badische Geheimrat Johann Heinrich Jung (Jung-Stilling) geboren — **Freudenberg**, im Westen des Kreises, 1600 E., hat ein Schloß, viele Lohgerbereien, Leim- und Knochenmehlfabrikation. — In der südlichsten Spitze des Kreises liegt der aus vier Dörfern bestehende Dickengrund; seine Einwohner, die Dicken, bilden einen besonderen Volksstamm, der sich von seinen Nachbarn besonders durch eigentümliche Trachten unterscheidet.

21. Kreis Wittgenstein.

487 $\frac{1}{2}$ qkm mit 21 000 E., fast ausschließlich evangelisch.

Der Kreis Wittgenstein, welcher die Grafschaft Wittgenstein umfaßt, liegt im Südosten des Rgshzls. (Grenzen!)

Das Rothaargebirge (S. 9) und ein Teil des Winterberger-Plateaus (S. 8) machen das Gebiet zu einem der